

Suchergebnis

Name	Bereich	Information	V.-Datum
DriveLock SE München	Rechnungslegung/ Finanzberichte	Jahresabschluss zum Geschäftsjahr vom 01.04.2021 bis zum 31.03.2022	19.01.2023

DriveLock SE**München****Jahresabschluss zum Geschäftsjahr vom 01.04.2021 bis zum 31.03.2022****Gewinn- und Verlustrechnung für das Geschäftsjahr vom 01.04.2021 bis 31.03.2022**

	01.04.2021- 31.03.2022	01.04.2020- 31.03.2021
	€	€
1. Umsatzerlöse	7.126.096,53	5.197.957,79
2. Sonstige betriebliche Erträge	951.487,60	877.937,15
davon Erträge aus Währungsumrechnung: € 251,40 (Vj.: € 2.834,54)		
3. Materialaufwand		
a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren	0,00	3.875,65
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	116.575,99	78.321,37
4. Personalaufwand		
a) Löhne und Gehälter	5.626.080,18	4.840.892,65
b) Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und Unterstützung	747.727,87	692.555,89
davon für Altersversorgung: € 34.036,55 (Vj.: € 36.413,57)		
5. Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen	232.524,20	234.904,85
6. Sonstige betriebliche Aufwendungen	2.246.013,36	1.774.814,10
davon Aufwendungen aus Währungsumrechnung: € 2.695,40 (Vj.: € 2.292,16)		
7. Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	216.467,59	199.403,46
davon aus verbundenen Unternehmen: € 216.467,59 (Vj.: € 199.403,46)		
8. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	1.186.696,91	1.113.529,44
9. Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	12.275,86	10.488,94
10. Ergebnis nach Steuern/ Jahresfehlbetrag	-1.873.842,65	-2.474.084,49

Anhang für das Geschäftsjahr vom 01.04.2021 bis zum 31.03.2022**A. Allgemeine Hinweise**

Die DriveLock SE ist im Handelsregister des Amtsgerichts München unter HRB 230288 eingetragen und hat ihren Firmensitz in der Landsberger Str. 396, 81241 München, Deutschland.

Der Jahresabschluss für das Geschäftsjahr vom 01.04.2021 bis zum 31.03.2022 der DriveLock SE, München, (nachfolgend auch Gesellschaft genannt) ist nach den Vorschriften des Dritten Buches des Handelsgesetzbuches und unter Beachtung des Aktiengesetzes (AktG) sowie des SE-Ausführungsgesetzes (SEAG) aufgestellt worden.

Die Gewinn- und Verlustrechnung ist gemäß § 275 Abs. 2 HGB nach dem Gesamtkostenverfahren aufgestellt worden. Bei der Gesellschaft handelt es sich um eine kleine Kapitalgesellschaft gemäß § 267 HGB.

Die Betragsangaben erfolgen soweit nicht anders vermerkt in EUR (TEUR).

Die Bilanz der Gesellschaft weist zum 31.03.2022 einen nicht durch Eigenkapital gedeckten Fehlbetrag in Höhe von TEUR 21.983 (31.03.2021 TEUR 20.149) aus. Ein buchmäßiger Fehlbetrag ist grundsätzlich nicht geeignet, eine Überschuldung der Gesellschaft im Sinne der Insolvenzordnung festzustellen. Zur Finanzierung der Gesellschaft haben die Aktionäre der Gesellschaft verzinsliche langfristige Darlehen gewährt, deren Rückzahlungen erst zum 22.09.2025 fällig sind. Zur Finanzierung insbesondere des Wachstums der Gesellschaft haben die Aktionäre der Gesellschaft bis zum 31.03.2022 TEUR 18.100 (Nennbetrag) verzinsliche Darlehen gewährt, deren Rückzahlung erst am 22.09.2025 fällig sind. Zum Bilanzstichtag sind die Darlehen nachrangig gegenüber neu gewährten Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten. Am 28.06.2018 ist für die in der Vergangenheit gewährten Forderungen aus Gesellschafterdarlehen ein umfassender Nachrang vereinbart worden.

Das wirtschaftliche Eigenkapital ermittelt sich zum Bilanzstichtag daher wie folgt

	TEUR
Nicht durch Eigenkapital gedeckter Fehlbetrag	- 21.983
Verbindlichkeiten gegenüber Aktionären der Gesellschaft	22.180
Wirtschaftliches Eigenkapital	+ 197

Am 23.06.2021 hat der Vorstand mit Zustimmung des Aufsichtsrats der Gesellschaft beschlossen, das Grundkapital der SE durch Ausgabe von bis zu 40.000 Aktien im Nennbetrag von EUR 1,00, von EUR 360.000 um bis zu EUR 40.000 auf bis zu EUR 400.000 zu erhöhen. Die Kapitalerhöhung wurde im Juli 2021 durchgeführt. An dieser Kapitalerhöhung teilnehmende Aktionäre verpflichteten sich darüber hinaus zur Gewährung von Gesellschafterdarlehen im Umfang von bis zu EUR 960.000, die auch im Laufe des Juli 2021 eingezahlt worden sind.

Nachdem das Geschäftsjahr 2021/22 sowohl mit einem deutlichen Umsatzanstieg von 37% als auch mit einem Anstieg der Auftragseingänge von rund 12% erfolgreich abgeschlossen wurde, besteht auch für das Budget 2022/2023 weiterhin eine positive Erwartungshaltung und Geschäftsausblick aus folgenden Gründen:

- der bestehende Finanzierungsrahmen der Bankkreditlinien deckt die Spitzen des Finanzierungsbedarfs im Geschäftsjahr 2022/2023 ab
- Erwartung eines überdurchschnittlichen Umsatzanstiegs von TEUR 7.126 (Umsatz inklusive Innenumsätze an Tochtergesellschaften) auf TEUR 9.177, der durch den beträchtlichen Anstieg der Opportunities auf Gruppenebene von TEUR 19.960 per 31.03.2021 auf TEUR 22.060 per 31.03.2022 gestützt wird.

B. Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden

Für die Aufstellung des Jahresabschlusses waren im Wesentlichen die nachfolgenden Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden maßgebend.

Das Anlagevermögen wird zu Anschaffungskosten, vermindert um planmäßige und gegebenenfalls außerplanmäßige Abschreibungen, bewertet.

Bei den immateriellen Vermögensgegenständen und den Sachanlagen, deren Nutzung zeitlich begrenzt ist, werden die Abschreibungen planmäßig in der Regel nach Maßgabe steuerlich zulässiger Sätze nach der linearen Methode ermittelt.

Der Geschäfts- oder Firmenwert wird über zehn Jahre linear abgeschrieben. Hierbei orientiert sich der Zeitraum der voraussichtlichen Nutzungsdauer an der Stabilität und der Nachhaltigkeit des zugrundeliegenden übernommenen Kerngeschäfts und des Mitarbeiterstamms.

Geringwertige Wirtschaftsgüter i. S. des § 6 Abs. 2 EStG werden im Jahr des Zugangs analog der steuerlichen Vorschriften in voller Höhe abgeschrieben.

Vom Wahlrecht zur Aktivierung von Entwicklungsaufwendungen wird kein Gebrauch gemacht.

Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände werden mit dem Nennwert oder dem am Bilanzstichtag niedrigeren beizulegenden Wert angesetzt. Bei Forderungen, deren Einbringlichkeit mit erkennbaren Risiken behaftet ist, werden angemessene Wertabschläge vorgenommen, uneinbringliche Forderungen werden vollständig abgeschrieben. Dem allgemeinen Kreditrisiko bei Forderungen aus Lieferungen und Leistungen wird durch eine Pauschalwertberichtigung Rechnung getragen.

Die sonstigen Rückstellungen berücksichtigen alle ungewissen Verbindlichkeiten. Sie sind in der Höhe angesetzt, die nach vernünftiger kaufmännischer Beurteilung notwendig ist. Langfristige Rückstellungen mit Restlaufzeiten von über einem Jahr werden gegebenenfalls zum Barwert unter Anwendung der laufzeitäquivalenten Abzinsungssätze gemäß Rückstellungsabzinsungsverordnung bewertet. Voraussichtliche, erst in der Zukunft sich bis zur Erfüllung der Verpflichtung auswirkende Kostensteigerungen werden berücksichtigt.

Forderungen und Verbindlichkeiten in fremder Währung werden mit dem Kurs am Tag des Geschäftsvorfalles umgerechnet. Bei langfristigen Forderungen und Verbindlichkeiten in fremder Währung wird am Abschlussstichtag das Vorsichts- und Imparitätsprinzip beachtet.

Unter dem passiven Rechnungsabgrenzungsposten werden Umsatzabgrenzungen von Wartungs-, Vermietungs- und Serviceverträgen für Software verbucht, für welche die Rechnungsstellung und Zahlung bis zum Bilanzstichtag erfolgte, die Leistungserbringung aber erst nach dem Bilanzstichtag erbracht wird. Die Verträge haben eine Laufzeit von bis zu fünf Jahren.

C. Erläuterungen zur Bilanz

Aufstellung des Anteilsbesitzes

Die Gesellschaft ist am Bilanzstichtag an folgendem Unternehmen beteiligt

	Beteiligungsquote %	Eigenkapital 31.03.2022	Jahresergebnis 2021/2022
DriveLock Inc., Delaware, USA	100	- 1.921 TUSD	- 6 TUSD
DriveLock Software Pty Ltd., Australien	100	- 3.518 TAUD	- 514 TAUD

Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände

Die Forderungen aus Lieferungen und Leistungen haben wie im Vorjahr eine Restlaufzeit von unter einem Jahr. Von den sonstigen Vermögensgegenständen in Höhe von insgesamt TEUR 167,4 betragen die Mietkautionen TEUR 150,7, die entsprechend der Mietvertragsdauer eine Restlaufzeit zwischen einem und fünf Jahren haben. Die restlichen sonstigen Vermögensgegenstände haben eine Restlaufzeit von unter einem Jahr.

Es bestehen Forderungen aus Lieferungen und Leistungen gegen verbundene Unternehmen in Höhe von TEUR 351,9 (Vorjahr TEUR 196,3).

Eigenkapital

Das gezeichnete Kapital der DriveLock SE, München, beträgt EUR 400.000,00 und ist in 400.000 auf den Namen lautende, nennbetragslose Stückaktien im rechnerischen Nennbetrag von jeweils EUR 1,00 aufgeteilt.

Mit dem Beschluss über die Satzungsänderung vom 10.08.2020 ist der Vorstand ermächtigt, mit Zustimmung des Aufsichtsrats das Grundkapital der Gesellschaft bis zum Ablauf des 09. August 2025 ein- oder mehrmalig um insgesamt bis zu EUR 180.000 durch

Ausgabe von bis zu 180.000 auf den Namen lautende Aktien mit einem Nennbetrag von EUR 1,00 je Aktie gegen Bar- und/oder Sacheinlage zu erhöhen.

Sonstige Rückstellungen

Die sonstigen Rückstellungen betreffen im Wesentlichen Personalrückstellungen, Rückstellungen für Jahresabschluss- und Beratungskosten und IT-Rückstellungen für das operative Geschäft.

Verbindlichkeiten

Art der Verbindlichkeiten	Gesamt		Restlaufzeit bis 1 Jahr	
	31.03.2022	31.03.2021	31.03.2022	31.03.2021
	EUR	EUR	EUR	EUR
Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	2.000.000,00	1.642.137,36	2.000.000,00	1.642.137,36
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	228.813,95	101.651,40	228.813,95	101.651,40
Verbindlichkeiten gegenüber Aktionären der Gesellschaft	22.180.444,23	20.151.738,29	0,00	0,00
Sonstige Verbindlichkeiten	372.161,87	273.759,26	372.161,87	273.759,26
(davon aus Steuern)	338.117,82	249.969,60	338.117,82	249.969,60
(davon im Rahmen der sozialen Sicherheit)	18.175,25	17.413,63	18.175,25	17.413,63
	24.781.420,05	22.169.286,31	3.601.280,92	2.017.548,02

Art der Verbindlichkeiten	Restlaufzeit 1 - 5 Jahre		Restlaufzeit > 5 Jahre	
	31.03.2022	31.03.2021	31.03.2022	31.03.2021
	EUR	EUR	EUR	EUR
Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	0	0	0	0
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	0	0	0	0
Verbindlichkeiten gegenüber Aktionären der Gesellschaft	22.180.444,23	20.151.738,29	0,00	0,00
Sonstige Verbindlichkeiten	0	0	0	0
(davon aus Steuern)	0	0	0	0
(davon im Rahmen der sozialen Sicherheit)	0	0	0	0
	22.180.555,23	20.151.738,29	0,00	0,00

Die Verbindlichkeiten gegenüber Aktionären der Gesellschaft sind langfristig gewährt und zum 21.09.2025 einschließlich aufgelaufener Zinsen endfällig. Sie sind nachrangig gegenüber neu gewährten Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten. Am 28.6.2018 ist für die in der Vergangenheit gewährten Forderungen aus Gesellschafterdarlehen ein umfassender Nachrang vereinbart worden.

Haftungsverhältnisse

Haftungstatbestände gemäß §§ 251, 268 Abs. 7 HGB lagen zum Bilanzstichtag nicht vor.

Sonstige finanzielle Verpflichtungen gemäß § 285 Abs. 3a HGB

Sonstige finanzielle Verpflichtungen gemäß § 285 Nr. 3a HGB bestehen wie folgt

	fällig bis 31.03.2023	fällig ab 01.04.2023	Gesamt ab 01.04.2021
	TEUR	TEUR	TEUR
Miet- und Leasingverpflichtungen	271	45	316

Bei den Miet- und Leasingverpflichtungen handelt es sich um Mietaufwendungen für betriebliche Räume. Insgesamt ergibt sich über die Gesamtlaufzeit der Miet- und Leasingverpflichtungen ein Gesamtbetrag in Höhe von TEUR 316.

D. Sonstige Angaben

Vorstand

Während des abgelaufenen Geschäftsjahres vom 01.04.2021 bis zum 31.03.2022 wurden die Geschäfte der Gesellschaft von

- Herrn Udo Riedel, Dipl.Ing. Elektrotechnik, Neuried, und
- Herrn Anton Kreuzer, Dipl. Wirtschaftsinformatik, München, geführt.

Mit Wirkung zum 01.05.2021 wurde Herr Axel Kettenring zusätzlich als Vorstand eingestellt, der jedoch zum 08.11.2021 abberufen worden ist.

Zum 31.03.2022 bestehen Verbindlichkeiten gegenüber dem Vorstandsmitglied Udo Riedel, der zugleich Aktionär der Gesellschaft ist, in Höhe von TEUR 647 aus einem in Höhe von TEUR 476 gewährten, langfristigen und mit 6 % p.a., endfällig zum 21.09.2025 zu verzinsenden Darlehen.

Zum 31.03.2022 bestehen Verbindlichkeiten gegenüber dem Vorstandsmitglied Anton Kreuzer, der zugleich Aktionär der Gesellschaft ist, in Höhe von TEUR 28 aus einem in Höhe von TEUR 24 gewährten, langfristigen und mit 6 % p.a., endfällig zum 21.09.2025 zu verzinsenden Darlehen.

Aufsichtsrat

Während des abgelaufenen Geschäftsjahres vom 01.04.2021 bis zum 31.03.2022 setzte sich der Aufsichtsrat der Gesellschaft wie folgt zusammen:

- Christian Plangger, Unternehmensberater, Jungholz, Vorsitzender,
- Ulf Schweda, Unternehmensberater, Schöngesing, und
- Dr. Tom Harder, Unternehmensberater, Grünwald

Arbeitnehmer

Die Durchschnittszahl der Beschäftigten (ohne Geschäftsführer) betrug im Berichtsjahr 56.

Ergebnisverwendungsvorschlag

Der Vorstand schlägt vor, den Jahresfehlbetrag in Höhe von € 1.873.842,65 zusammen mit dem Verlustvortrag in Höhe von € 20.509.334,94 auf neue Rechnung vorzutragen.

München, den 15. Juli 2022

Anton Kreuzer

Udo Riedel

Die Feststellung des Jahresabschlusses erfolgte am 16.08.2022

Bilanz zum 31. März 2022**AKTIVA**

	31.03.2022	31.03.2021
	€	€
A. Anlagevermögen		
I. Immaterielle Vermögensgegenstände		
1. Entgeltlich erworbene Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte sowie Lizenzen an solchen Rechten und Werten	143.062,00	18.348,00
2. Geschäfts- oder Firmenwert	560.717,00	733.247,00
	703.779,00	751.595,00
II. Sachanlagen		
Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	38.566,00	35.208,50
III. Finanzanlagen		
1. Anteile an verbundenen Unternehmen	14.968,96	14.968,96
2. Ausleihungen an verbundene Unternehmen	3.698.626,86	2.427.351,97
	3.713.595,82	2.442.320,93
	4.455.940,82	3.229.124,43
B. Umlaufvermögen		
I. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände		
1. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	1.566.906,87	1.532.335,12
2. Forderungen gegen verbundene Unternehmen	351.919,53	196.294,61
3. Sonstige Vermögensgegenstände	167.404,88	130.132,04
	2.086.231,28	1.858.761,77
II. Kassenbestand und Guthaben bei Kreditinstituten	1.079.914,42	828.029,78
	3.166.145,70	2.686.791,55
C. Rechnungsabgrenzungsposten	109.066,46	55.242,90
D. Nicht durch Eigenkapital gedeckter Fehlbetrag	21.983.177,59	20.149.334,94
	29.714.330,57	26.120.493,82

PASSIVA

	31.03.2022	31.03.2021
	€	€
A. Eigenkapital		
I. Gezeichnetes Kapital	400.000,00	360.000,00
II. Verlustvortrag	-20.509.334,94	-18.035.250,45
III. Jahresfehlbetrag	-1.873.842,65	-2.474.084,49
IV. Nicht durch Eigenkapital gedeckter Fehlbetrag	21.983.177,59	20.149.334,94
	0,00	0,00
B. Rückstellungen		
Sonstige Rückstellungen	835.098,63	676.451,04
C. Verbindlichkeiten		
1. Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	2.000.000,00	1.642.137,36
2. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	228.813,95	101.651,40
3. Verbindlichkeiten gegenüber Aktionären der Gesellschaft	22.180.444,24	20.151.738,29
4. Sonstige Verbindlichkeiten	372.161,87	273.759,26
davon aus Steuern € 338.117,82 (Vj.: € 249.969,60)		
davon im Rahmen der sozialen Sicherheit € 18.175,25 (Vj.: € 17.413,63)		
	24.781.420,06	22.169.286,31
D. Rechnungsabgrenzungsposten	4.097.811,88	3.274.756,47
	29.774.330,57	26.120.493,82

